

Dr. Frank Steglich

Darmstadt, d. 31. 12. 86

██████████  
██████████

Herrn  
Staatssekretär  
Dr. Burckhardt  
Hessisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kunst

Betr.: Bleibeverhandlungen

Bezug: Ihr Schreiben vom 17. 12. 1986 (Az: H I 3.1 - Steglich, Frank)

Sehr geehrter Herr Staatssekretär,

haben Sie herzlichen Dank für die im o.g. Schreiben übermittelten Glückwünsche zu dem an mich ergangenen Ruf aus Baltimore.

Ich habe Ihre Anregung, vor einer endgültigen Entscheidung über Annahme oder Ablehnung dieses Rufes ein Gespräch in der Hochschulabteilung Ihres Hauses zu führen, mit Freude zur Kenntnis genommen.

Dürfte ich bitten, den Termin für dieses Gespräch in die Zeit zwischen dem 15. und 23. Januar 1987 zu legen?

Zu Ihrer Information füge ich Kopien des Angebotes der Johns-Hopkins-University, Baltimore, sowie eines kürzlich eingegangenen Schreibens der University of California, Los Angeles, bei.

Mit freundlichen Grüßen

*F. Steglich*

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

31.12.86

Lieber Hans,

nochmals recht herzlichen Dank  
für den schönen Abend an Eurem  
Eßtisch. Beigefügt die gewünschten  
Kopien. Ich habe den Brief  
mit einem optimistischen Grund-  
gefühl abschiedet - dank Deiner  
sehr hilfreichen Informationen  
und Tipps.

Als noch ich wünschen Euch  
ein glückliches 1987, vielleicht  
mit einem Tropfen in Florida?

Herzlichst Dein frank